



Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

PRESSESTELLE

Eichborndamm 215

13437 Berlin

Telefon: 90294 2007

Telefax: 90294 2193

Pressemeldung- Nr.:

Berlin, den 02.06.2022

Bezirksstadträtin bedankt sich bei Lebensretterin

Am 18. Mai kam es zu dramatische Szenen im Bürgeramt Tegel: ein 68jähriger Mann kollabierte und musste wiederbelebt werden. Die zufällig anwesende ukrainisch-stämmige Ärztin Dr. Nataliya Motunova reagierte sofort und begann mit der Herzdruckmassage. Mithilfe einer Mitarbeiterin des Bürgeramtes und eines Defibrillators, der mehrfach eingesetzt werden musste, schaffte es die junge Ärztin die Situation, bis zum Eintreffen des Krankenwagens der Berliner Feuerwehr, unter Kontrolle zu halten. Durch den schnellen Einsatz hat der Mann überlebt.

Am 31.05.2022 lud Bezirksstadträtin für Soziales und Bürgerdienste, Emine Demirbüken-Wegner (CDU) die Lebensretterin zu einem Treffen ein, um ihr zu danken. Dabei erfuhr sie von Frau Dr. Motunova, dass diese nicht nur Oberärztin in einer Privatklinik in Berlin ist, sondern auch zusätzlich mit einem Arzt aus Reinickendorf in dessen Praxis montagnachmittags Sprechstunden für ukrainische Geflüchtete durchführt. Für Geflüchtete ohne Geld wurden anfangs sogar die Kosten der Medikamente durch den Arzt übernommen. Ein beispielhaft engagierter Einsatz!

Bezirksstadträtin Emine Demirbüken-Wegner sprach Frau Dr. Motunova ihren Dank für die Rettung des Mannes aber auch für ihre Hilfe für Geflüchtete aus: „Wir sollten jede Gelegenheit nutzen um uns, so oft es geht, bei den vielen Menschen zu bedanken, die sich auf verschiedenste Weisen engagieren um Menschen in Not zu helfen. Ihr Einsatz, nicht nur an diesem Tag, war vorbildlich und inspirierend und dafür danke ich Ihnen sehr!“